

## MEDIENMITTEILUNG

### «Zwischen den Fronten. Berner Militärunternehmer im Dienst des Sonnenkönigs Louis XIV.

Ein Buch von Benjamin Ryser

Die Berner Obrigkeit bewilligte im August 1671 dem französischen König Ludwig XIV., ein Regiment in Dienst zu nehmen. Benjamin Ryser zeigt auf, welche Herausforderungen und Konsequenzen die Aushebung und Bewirtschaftung dieses Regiments sowohl für den Stand Bern, den Dienstherrn Ludwig XIV. wie auch für die Militärunternehmer der einzelnen Kompanien mit sich brachten. Wem sollten diese rund 2400 Mann ihre Loyalität erweisen, der Berner Obrigkeit oder dem französischen König?

Ryser beleuchtet neben militärischen Inhalten auch politische Themen. Innerhalb des Berner Patriziats kam es gegen Ende des 17. Jahrhunderts zu Kämpfen um die Ressourcen, welche der Solddienst generierte. Damit verbunden war auch der politische Einfluss von Familienverbänden. In diesen Auseinandersetzungen wurde mit harten Bandagen gekämpft: Gerüchte wurden gezielt gestreut, Post wurde geöffnet, zurückgehalten oder zensuriert, Politiker bestochen, Geschenke verteilt und Akteure mit intimen Informationen erpresst.

*Benjamin Ryser* promovierte mit dieser Arbeit im Rahmen des Nationalfondsprojekts «Militärunternehmertum & Verflechtung» an der Universität Bern. Heute arbeitet er als wissenschaftlicher Archivar im Staatsarchiv Bern.

## BUCHVERNISSAGE

Donnerstag, 4. November 2021, 18 Uhr, Staatsarchiv Bern, Falkenplatz 4, Bern  
Mit einer Würdigung durch Prof. Dr. André Holenstein, Universität Bern

Gerne stellen wir Ihnen auf Wunsch ein Rezensionsexemplar zu.

## ZWISCHEN DEN FRONEN. BERNER MILITÄRUNTERNEHMER IM DIENST DES SONNENKÖNIGS LUDWIG XIV.

Benjamin Ryser

448 Seiten, 10 Abb. 11 Tabellen, gebunden

Fr. 49.–, € 49.–

ISBN Print 978-3-03919-552-7